



Winter- Lieblinge



Mit der richtigen Kleidung sorgt man nicht nur für einen stilsicheren Auftritt, sondern auch für wohlige warme Glücksmomente in der kalten Jahreszeit.

Liebe Leserin, lieber Leser, sind Sie schon so richtig in Ihrer Winter-Garderobe angekommen? Fordert Sie der Saisonwechsel im Schrank auch immer ein bisschen heraus? Was passt und steht mir noch? Wie kombiniere ich, bin ich up to date? Weniger ist das neue Mehr; Lieblingsteile sind der wahre Trend. Was könnte uns also diesen Winter glücklich machen?

Culottes und **Marlenehose** sorgen für echte Beinfreiheit. Sie harmonieren wunderbar mit der A-Figur oder X-Silhouette, bei schmaler Taille auch mit der V-Form. Da diese ausgestellten Schnittvarianten uns eher kleiner machen, wirken sie am schönsten mit kurzen Oberteilen, die die Hosenfarbe aufgreifen, und höheren Absätzen. Culottes verkürzen die Beine dann nicht, wenn ihre Farbe in Strümpfen und Schuhen fortgesetzt wird. **Skinny Jeans**, je nach Typ in legerem Hell- oder elegantem Dunkelblau, gehören nach wie vor zu den Must-Haves. Sie stehen am besten Frauen mit sehr schmalen Beinen und sind ein perfektes Key-Piece für die V-Silhouette. Kombiniert mit einem kuscheligen Oversize-Pulli oder knielangem bzw. langem Strickmantel wird daraus ein absolutes Wohlfühl-Outfit. Ein absolutes Lieblingsteil ist jetzt das **Strickkleid**. Kuschelig und warm, superbequem, und wir sind schnell fertig angezogen. Für zuhause, fürs Büro oder - in edler Variante - für den eleganten Auftritt am Abend. In gerader Silhouette ist es vorteilhaft für die H-Figur, mit weitem, schwingendem Rock kann es die X-Figur oder, bei schmaler Taille, die V-Figur besonders gut tragen. Als Inbegriff von warmer Weiblichkeit ist es auch ein Highlight für die O-Figur, wenn

es die Silhouette körperumspielend wiederholt und sich leicht nach unten hin verjüngt, traumhaft auch in Kombination mit einem passenden Strickmantel in ähnlicher Form und Länge. Auch für die Achter-Figur ist dieses Kleid ein wahrer Traum, wenn es die weiblichen Rundungen in dezenter Wiederholung aufgreift. Ob **Daunenjacke** oder **Wollmantel** oder beides Ihr Darüber für diesen Winter ist, entscheiden Stil, Bedarf und Budget. Ist die Daunenjacke die praktischere Variante, so bietet der Wollmantel schnitttechnisch mehr Möglichkeiten. Hier ist der wichtigste Tipp: Wiederholen Sie Ihre Silhouette in der Form des Mantels oder der Jacke, damit liegen Sie, was den Schnitt betrifft, fast immer richtig.

Ist es draußen nass, kalt und ungemütlich, brauchen wir Materialien, die uns nicht nur vor Wind und Wetter schützen, auch Haut und Seele wollen extra gestreichelt werden. Mit weichen, anschmiegsamen Stoffen können wir uns bewusst Gutes tun. Sind Wolle und Kaschmir immer dabei, liegen diesen Winter auch Samt und Cord voll im Trend. Für äußere und innere Wärme unterstützen uns die aktuellen Farben, besonders die Rosé- und Rottöne der Pantone-Trendpalette zeigen viel Gefühl. Gewürztöne in Gelb und Orange bringen Licht in dunkle Tage, beleben und wärmen und machen gute Laune. Darüber hinaus tun weiche Materialien und warme Farben nicht nur uns selbst wohl, sie öffnen uns auch füreinander und verbinden uns.

Alles, was Ihre Seele wärmt, das wünsche ich Ihnen. Herzlichst, Ihre

Annette Sax



Annette Sax

In ihrem Studio in Roden-Ansbach berät die Stilberaterin Frauen und Männer in Bezug auf Selbst- und Stilfindung sowie authentische Außenwirkung in Beruf und Privatleben. Für Firmenschulungen ist sie deutschlandweit unterwegs. Ihre Arbeitsweisen sind einzigartig. Die Persönlichkeit eines Menschen liebevoll zum Strahlen zu bringen, ist ihr eine Herzensangelegenheit. Mehr unter www.annettesax.de